

## Presseinformation

24. Oktober 2007

### Programm des Musik-Festivals Grafenegg 2008 präsentiert

#### Pröll: Großer Erfolg auf hohem, für alle leistbarem Niveau

Das erste Jahr des Musikfestivals Grafenegg habe einen großen Erfolg auf hohem, für alle leistbarem Niveau gebracht, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 24. Oktober, bei der Programmpräsentation des Festivals für 2008 im Palais Niederösterreich in Wien. Im Rückblick sagte der Landeshauptmann weiter, die Freiluftarena „Wolkenturm“ habe ihre Feuertaufe bestanden, die Künstler schätzten ihn, die Fachwelt lobte ihn und das Publikum habe ihn angenommen und ihm die Treue gehalten. Mit insgesamt 15.000 durchwegs hoch zufriedenen Besuchern und damit einer Auslastung von 96 Prozent habe man bei Kartenpreisen bereits ab 6 Euro das Ziel erreicht, Hochkultur für alle zu leistbaren Bedingungen zu bieten.

Neben den kulturpolitischen hätten sich auch die wirtschaftlichen Erwartungen erfüllt, so Pröll weiter. Die Investitionen von 5 Millionen Euro in die Infrastruktur hätten 400 Arbeitsplätze abgesichert. Die im Gesamtbudget von 2,7 Millionen Euro für den Betrieb ausgewiesenen Einnahmen von 1,2 Millionen Euro seien durch 450.000 Euro aus dem Kartenverkauf, 700.000 Euro von Sponsoren und 50.000 Euro aus der Gastronomie erreicht worden. Damit sei das Musikfestival Grafenegg nicht nur ein wichtiger Eckstein für das pointierte eigenständige Profil Niederösterreichs, sondern auch für die kulturpolitische Philosophie des Landes, „Arbeit für viele und Werte für alle zu schaffen“.

Für 2008 werde ein weiterer Konzertsaal, das „Auditorium“ mit 1.270 Sitzplätzen, auch als wetterfeste Alternative zum „Wolkenturm“ zur Verfügung stehen. „Die Eröffnung wird im Frühjahr erfolgen, die Kosten liegen bei insgesamt 20 Millionen Euro“, so der Landeshauptmann.

Rudolf Buchbinder, künstlerischer Leiter des Festivals, und Johannes Neubert, Geschäftsführer der Grafenegger Kulturbetriebs Ges.m.b.H., präsentierten das Programm 2008, das vom 21. August bis 7. September an drei Wochenenden jeweils von Donnerstag bis Sonntag stattfinden wird. „Composer in Residence“ wird Heinz Holliger sein, als „Orchestra in Residence“ fungieren dauerhaft die NÖ Tonkünstler unter Kristijan Järvi.

Dazu kommen als Gäste das Philharmonische Orchester Oslo, das Orchestre de

## Presseinformation

Paris, das Royal Philharmonic Orchestra, The English Baroque Soloists und The English Concert. Dirigieren werden u. a. Sir Colin Davis, Sir John Eliot Gardiner, Christoph Eschenbach und Charles Dutoit. Neben Rudolf Buchbinder werden Maxim Vengerov, Piotr Anderszewski, Jean-Yves Thibaudet, Arcadi Volodos und Nikolaj Znajder zu hören sein. Als Gesangssolisten kommen Michael Schade, Christine Schäfer, Vesselina Kasarova und Giuseppe Sabbatini.

Nähere Informationen beim Musikfestival Grafenegg unter 02742/90 80 70-293, Julia Ornetsmüller, e-mail <mailto:ornetsmueller@tonkuenstler.at> und <http://www.grafenegg.at/>.